

nen erhielten. Wir dachten an eine Besprechung von etwa 1/3 - 1/2
 theksexemplares, das wir Ihnen für einige Zeit leihen könnten, von In-
 wären wir sehr froh, wenn wir sie auf Grund unseres eigenen Biblio-
 konnten es aber nicht erhalten. Da wir die Anzeige für wichtig halten
 das Buch seinerzeit beim Verlag als Rezensionsexemplar angefordert,
 Geschichte des schweizerischen Christentums, zu übernehmen. Wir haben
 Besprechung über das Buch von Fritz Blanke, Columban und Gallus. Ur-
 Wurden Sie bereits sein, im das Deutsche Archiv eine ex officio-
 Heil Hitler!

Sehr geehrter Herr Löwe!

inlichem Gruß auch an Ihre Gemahlin,
 Mit recht schönem Gruß in

Markt 6.7

Berlin-Spandau

Seite.

5. März 1942.

[Faint, mostly illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]